Frau Julia Hoffmann berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation über die Zwischenergebnisse der Jugendbefragung in Rheinbach 2019. Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Wichtig ist bei diesem Projekt, dass die Jugendlichen angesprochen werden. Hier kommt eine App oder ein Medialer Internetauftritt als effizienteste Lösung in Frage. Die anwesenden Jugendlichen favorisieren Instagram.

Frau Rentzsch schlägt vor, dass die Jugendlichen sich selbst um den medialen Auftritt kümmern, da diese über ein gutes Computerwissen verfügen. Vielleicht könnten die Stadt und die Politik hier Hilfestellung leisten.

Auch ist die kommende Kommunalwahl ein Thema. Frau Quadflieg fragt an, ob die Verwaltung die Erstwähler anschreiben, um über das Wahlrecht zu informieren. Herr Rösner wird dies intern abklären.